

## Mit Fairem Handel für Menschenrechte



Foto dwp eG



Der Faire Handel spielt für die Arbeit des Tatort-Vereins eine zentrale Rolle. In Kooperation mit der Fairhandelsgenossenschaft dwp eG in Ravensburg unterstützen wir die Kinderrechtsarbeit von PREDA. Mit sicheren, fairen Einkommen für die Landbevölkerung bekämpft PREDA die Landflucht, die aus behüteten Kindern oft erst Straßenkinder macht. Hierfür organisiert PREDA tausende philippinische Mangobauern als Produzenten für den Fairen Handel. dwp produziert aus diesen fair gehandelten Mangos hochwertige Produkte, die bundesweit in über 800 Weltläden und anderen Verkaufsstellen vertrieben werden. Ein besonderes Produkt sind die leckeren „Mango-Monkey“-Fruchtgummis. Ein fester Benefizanteil je Packung geht an den Tatort-Verein zur Unterstützung der Kinderrechtsarbeit von PREDA.



Klaus J. Behrend u. Shay Cullen



Die dwp-Par bei Mangobauern



[www.tatort-verein.org](http://www.tatort-verein.org)

## Ihr Engagement für unsere Projekte

- Informieren Sie sich und andere über den Tatort-Verein
- Spenden Sie!
- In Schulen, Vereinen, Gruppen und im Freundeskreis Sammelaktionen durchführen, oder bei Geburtstagsfeiern und anderen Anlässen zu Spenden aufrufen
- In Ihrem Geschäft, Büro oder Praxis eine unserer Spendendosen aufstellen
- Ihre gesammelten Flugmeilen spenden für notwendige Projektreisen
- Sich ehrenamtlich im Tatort-Verein engagieren
- Werden Sie Fördermitglied!

### Spendenkonto:

Sparda Bank West  
IBAN: DE37 3706 0590 0000 6666 66  
BIC: GENODED1 SPK

oder online unter: [www.tatort-verein.org](http://www.tatort-verein.org)

Wir sind gemeinnützig laut Freistellungsbescheid  
Finanzamt Köln-Mitte 215/5879/0057

Gedruckt mit freundlicher Unterstützung von:

Sparda-Bank

Radisson BLU  
HOTEL, COLOGNE

### Tatort Straßen der Welt e.V.

Boisseréerstr. 3  
50674 Köln  
☎ 0221-9123045  
[kontakt@tatort-verein.org](mailto:kontakt@tatort-verein.org)



[www.tatort-verein.org](http://www.tatort-verein.org)

## Kinder in Not brauchen ein liebevolles Zuhause!

Engagement für Kinderrechte weltweit





## Unser Engagement auf den Philippinen

Bereits seit 1998 unterstützt der Tatort-Verein die Kinderrechtsstiftung PREDA, gegründet 1974 von Pater Shay Cullen. PREDA gibt sexuell ausgebeuteten und aus Gefängnissen befreiten Kindern ein neues Zuhause. In einem Mädchen- und einem Jungenhaus werden die Kinder therapeutisch betreut, können zur Schule gehen und erhalten liebevolle Zuwendung. Beide Häuser wurden mit finanziellen Zuschüssen des Tatort-Vereins gebaut und benötigen zum Betrieb und Erhalt kontinuierlich weitere Unterstützung.



In Cebu-City auf der zentralphilippinischen Insel Cebu unterstützen wir finanziell die „rollende Klinik“ der German Doctors. In den Slums und Müllbergsiedlungen lebende Kinder der zweitgrößten Metropole des Landes erhalten eine medizinische Grundversorgung und lebensrettende Tetanusimpfungen.



[www.tatort-verein.org](http://www.tatort-verein.org)

## Unser Engagement in Swaziland



Swaziland im südlichen Afrika ist eines der ärmsten Länder der Welt und hat zugleich die höchste Aidsrate weltweit. Eine ganze Elterngeneration stirbt hier und hinterlässt zahllose Waisen. Damit die Kinder in ihren Dorfgemeinschaften bleiben können, unterstützt der Tatort-Verein sie gemeinsam mit MEDEA e.V. beim Bau und der Instandsetzung ihrer Häuser und der Anlage von Nutzgärten.



Neues Homestead



In der Region Nyonyane konnte in Kooperation mit MEDEA e.V. ein 1 ha großer, ökologisch bewirtschafteter Nutz-, Schulungs- und Gemeindegarten realisiert werden. Er bietet Familien und Kinderhaushalten nachhaltige Möglichkeiten zur Nahrungsmittelversorgung und gesunder Ernährung neben neuen Einkommensquellen durch den Verkauf von Überschüssen.



[www.tatort-verein.org](http://www.tatort-verein.org)

## Unser Engagement in Deutschland

Auch in Deutschland gibt es immer mehr Armut. Zum Schulstart können sich viele Familien die Grundausstattung für ihre Kinder nicht leisten. Das Projekt „Wir starten gleich“ - Kein Kind ohne Schulranzen! hilft finanziell benachteiligten Familien mit einem wertigen Schulranzen inklusive Schreib- und Malutensilien. Die Familien erhalten die Ranzensets anonym über ihre KiTa oder soziale Träger. Die Kinder erfahren nicht das ihr Ranzen gespendet ist. Wir starten gleich ist bislang aktiv in Köln, Bonn und Dortmund. Weitere Standorte sind im Aufbau, damit möglichst viele Kinder von Anfang an gleiche Chancen in der Schule haben.



„Wir starten gleich“ unterstützt auch unterjährig einzu-schulende Flüchtlingskinder, die mit ihren Familien zu tau-senden aus Kriegsgebieten oder bedrohten Lebensumstän-den nach Deutschland kommen. Mit einem voll ausgestatt-etem Schulranzen wird diesen Kindern in ihrer neuen Hei-mat ein guter Schulstart ermöglicht und eine Perspektive für die Zukunft eröffnet.

[www.tatort-verein.org](http://www.tatort-verein.org)